

meinen Lieben auszusprechen. Daß
ich nicht mehr leben werde - am 17. X. ist
es mir noch geschehen - und über
mein Begräbnis gar nicht nachdenken
sollte, steht mir sehr. Lampe's Brief
in der Frankfurter Zeitung war
vordrücklich, so meine ich.

Ich wage es, meine Lieben auszusprechen. Ich müßte gern, wie
an Willa die Anordnung, sei es
auch nur schrittweise, die Redaktionen
des Rheinischen Anzeigers übernommen hat.
Gedanken-Lyger haben den Wunsch, daß
ich dort das neue Brief von A. G. G. G.
Libellus de dictis & analogis. S. 110.
anzeigen sollte. Das Andere ist,
daß die die Güte haben müssen,